

**WOCHENRÜCKBLICK**

**KW30/25**

# Was Gescheits



**Manfred Schiller:**  
ein Weidener im Bundestag



**AfD**

Aus dem Inhalt:

3 **Union & AfD**  
wieder gleichauf

4 **Haushalt 2025 -**  
Armes Deutschland

8 **Die lieben**  
Medien

10 **Aus dem Wahl-**  
kreis

# Vorwort



## Liebe Freunde,

das waren wohl ein paar gebrochene Wahlversprechen zu viel: Union & AfD lagen letzte Woche wieder gleichauf! Und statt Lehren daraus zu ziehen, setzt die Union ihre zerstörerische Politik mit Hilfe von Rot und Grün munter weiter fort.

In dieser Ausgabe werfe ich unter anderem einen Blick auf die zweite SPD-Richterkandidatin, die mindestens ebenso schlimm ist wie Frau Brosius-Gersdorf und ich widme den lieben Medien eine Doppelseite.

Neues aus dem Wahlkreis darf natürlich nicht fehlen: Auch in Weiden benötigen immer mehr Haushalte Wohn-geld, da Einkommen und Rente nicht mehr ausreichen - die Gründe liegen auf der Hand. Um das und einiges mehr geht es in meinem aktuellen Rückblick - ich wünsche euch viel Erkenntnis beim Lesen!

Wenn Euch etwas unter den Nägeln brennt, zögert nicht, mit mir oder meinen Mitarbeitern Kontakt aufzunehmen

### Wahlkreisbüro

Christian-Seltmann-Str. 21

92637 Weiden

Tel. 0961 40 17 56 94

[manfred.schiller.wk@bundestag.de](mailto:manfred.schiller.wk@bundestag.de)

— dafür sind wir da!

Mein Wahlkreisbüro befindet sich direkt in Weiden, und freut sich auf euren Besuch.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

**Di.: 8.<sup>00</sup> - 17.<sup>00</sup> Uhr**

**Mi.: 8.<sup>00</sup> - 12.<sup>00</sup> & 13.<sup>00</sup> - 17.<sup>00</sup> Uhr**

**Do.: 11.<sup>00</sup> - 20.<sup>00</sup> Uhr**

*Jeden Donnerstag findet ab 18.<sup>00</sup> Uhr ein Bürgerstammtisch statt.*

»Dem deutschen Volke«  
— ein Auftrag, den ich  
ernst nehme!

DEM DEUTSCHEN VOLKE

Umfragehammer

# Union & AfD wieder **gleichauf!**



Parteipräferenz: Umfragewerte vom 22.07.2025 laut Forsa

Liebe Freunde,

immer mehr Menschen erkennen, dass die **Union** – im Gegensatz zu uns – **NICHT im Interesse ihrer Wähler** und schon gar **nicht im Interesse unseres Landes** handelt, es waren wohl ein paar **gebrochene Wahlversprechen** zu viel. Und auch die letzten **Kampagnen gegen die AfD & Alice Weidel** konnten die Bürger nicht mehr darüber täuschen, dass **wir** die einzige **Alternative für einen Politikwechsel** zum Wohl unseres Landes sind. Der neuesten

**Forsa-Umfrage** zufolge liegen **AfD & Union** nun wieder **gleichauf!**

Danke für euer Vertrauen!

Schließt euch an und werdet Teil unserer Erfolgsgeschichte:

<https://www.afd.de/mitglied-werden/>

Euer Manfred Schiller

Mein Artikel, erschienen auf PI-News:

# Bundehaushalt 2025 & EU-Haushaltsplanung: Armes Deutschland!

Hier in Kürze die **Eckdaten** des geplanten **Superlativ-Bundehaushalts 2025**, die schon hinlänglich in der Öffentlichkeit die Runde machen. **Rekordausgaben** in Höhe von **564,3 Mrd. Euro** stehen **Rekordeinnahmen** in Höhe von **421 Mrd.** gegenüber. Die **Einnahmen** haben sich **seit 2009 fast verdoppelt**. Trotz dieser **Steuerschwemme** werden rund **143 Mrd. Schulden** aufgenommen inklusive Bestückung der „**Sondervermögen**“.

Der Schuldenberg soll bis **2029** um astronomische **850.000.000.000 Euro** wachsen. Für **„Krieg“** und **Verteidigung** werden bis 2029 ca. **605 Mrd. Euro** ausgegeben, zum Teil an

der **Schuldenbremse** vorbei. Dies wurde möglich gemacht mittels **Grundgesetzänderung nach den Bundestagswahlen** mit einer **abgewählten und abgewirtschafteten Ampel-Koalition**.

**Friedrich Merz** hatte dieses Husarenstück vor der Konstituierung der neuen Bundesregierung bewerkstelligt, indem er nicht nur die **SPD** einspannte, die wieder in Regierungsverantwortung wollte, er holte auch die **Grünen** als Komplizen hinzu. Wir erinnern uns an sein hochheiliges Wahlversprechen: *Ich rühre die Schuldenbremse nicht an*. Dann **änderte** er gleich dreimal das **Grundgesetz**. Ergebnis:

- Die **Klimaneutralität Deutschlands bis 2045** wurde im **Grundgesetz** verankert (Dankeschön an die Grünen!).
- **500 Milliarden Euro** **Sonder-schulden** für „**Infrastruktur**“, davon gehen **100 Milliarden** in den

„Horrorhaushalt“ 2025 - mein ganzer Artikel auf

⇒ **PI-NEWS**  
(Link im Text)

14:28  
**PI-NEWS**  
Start - Deutschland - Bundehaushalt 2025 und EU-Haushaltsplanung: Armes Deutschland!  
**Deutschland**  
**Bundehaushalt 2025 und EU-Haushaltsplanung: Armes Deutschland!**  
14. Juni 2025  
16. Juni 2025  
16. Juni 2025 16:28  
Von **MANFRED SCHILLER** / Hier in Kürze die Eckdaten des gezeigten...  
**AfD**

**Manfred Schiller, MdB**  
Ihr Bundestagsabgeordneter für Weiden



**Klima- und Transformationsfonds** für die „Klima-Planwirtschaft“ (ebenfalls Danke an die Grünen!) und mit einem **100 Milliarden Euro-Geschenk** erkaufte man sich die **Zustimmung der Bundesländer im Bundesrat**.

• **Ausgaben für Verteidigung** ab Überschreitung von einem Prozent des BIP dürfen **ohne Obergrenze** an der Schuldenbremse vorbei durch Schulden getätigt werden.

Bevor ich auf die sogenannte **Metaebene der EU** zu sprechen komme, bei der es mir schon ganz schwindelig wird, noch ein Satz zum **Sozialetat**: dieser beträgt mit rund **190 Mrd. fast 40 Prozent** des gesamten Haushalts, bis zum Ende der Legislatur werden wir bei fast **220 Mrd. Euro** landen, die Position **Bürgergeld** beträgt hiervon **42,3 Mrd. Euro**, ein Großteil vom Rest sind **Zuschüsse an die Rentenkassen**.

So, und nun wird es erst richtig interessant: der **deutsche Bruttobeitrag an die EU** für das Jahr **2025** wirkt mit **33,7 Mrd.** (2023 waren es **29,9 Mrd.**, bei **Rückfluss von 14 Mrd.**) fast lächerlich vor dem Hintergrund, was uns erwartet. Der nun in Planung stehende **Sieben-Jahreshaushalt der EU** soll von 1,2 Billionen auf satte **zwei Billionen Euro anwachsen**. Dabei könnte der **deutsche Beitrag** hierzu in Zukunft

**fast ein Viertel** ausmachen, nämlich **450 Milliarden**, also fast **65 Milliarden jährlich**, berichtet die FAZ. Die **Rückvergütungen** würden sich quasi **nicht verändern**, sodass mit **50 Mrd. Nettzahlung** ein **riesiges Verlustgeschäft** auf **Deutschland** zukommen kann.

Im Jahr **2025** beträgt die **Zinslast für den Bundeshaushalt** rund **31 Mrd. Euro**. Diese Last wird bis **2029** auf mindestens das **Doppelte** ansteigen, es gibt auch Schätzungen von **80 Mrd. jährlich**. **Tilgungen** hat die Bundesregierung **nicht eingeplant**. Das muss man sich mal vorstellen. Wenn man also Zinslast und voraussichtliche Nettzahlung an die EU addiert, ist man schon bei ca. **130 Mrd. Euro**, nur **durch den Schornstein geblasen**.

Auf die Zukunft projiziert, bei ungefähr gleich bleibenden Größenverhältnissen, bedeutet das: **25 Prozent des Haushalts** sind **weg durch Zinsen und EU-Zahlungen**, knapp **40 Prozent** gehen in die **Sozialkassen** (wird sich kaum ändern), und **12 Prozent** (2025) oder mehr in **Rüstung**. Bleiben noch **20 bis 25 Prozent für Bildung, Sicherheit, Forschung, Familie, Gesundheit, Verkehr** – was eigentlich die **Kernaufgaben eines Staates** sind. **Armes Deutschland!**



SPD-Richterkandidatinnen: Eine schlimmer als die andere!

# Kaufhold will Entzug unserer Freiheitsrechte & Enteignung!

Die Wahlen zum **Bundesverfassungsgericht** sind das Menetekel für die **Koalition der Verlierer**.

**Lars Klingbeil** besteht noch immer auf **Brosius-Gersdorf** und wir wissen nicht, wieweit sich **Friedrich Merz** noch unter den **Stiefel der SPD** legt, und wo er den Kitt für die **zerbröckelnde Koalition** noch herkratzen will, bis es endlich kracht.

Die **SPD**, selbst am **Tiefpunkt ihrer Beliebtheit** angekommen, spannt **Linke und Grüne** derzeit für ihre Pläne und **gegen ehemals**

**konservative Unionspolitik** ein und übt mit diesem Hebel unverblümt weiter **Druck auf den Kanzler** zweiter Wahl aus.

Konkret also:

Während **Brosius-Gersdorf** noch nicht vom Tisch ist, dürfen wir die **zweite SPD-Kandidatin Ann-Katrin Kaufhold** nicht übersehen. Man kann sie ebenso wie Brosius-Gersdorf als **Sozialistin** bezeichnen. Sie hat als **Mitglied einer Expertenkommission** in Berlin die Weichen mitgestellt für das „**Vergesellschaftungsgesetz**“, das zumindest **gewerbliche Wohneigentümer enteignen** könnte.

Das Ziel der **SPD**, die in Berlin wie im Bund **Koalitionspartner** der **CDU** ist und dieses Gesetz vor-

**SPD-Richterkandidatinnen:  
Eine schlimmer als die andere!**

Muss unbedingt verhindert werden:

**Kaufhold will  
Entzug unserer  
Freiheitsrechte  
& Enteignung!**

**Manfred Schiller, MdB**  
Ihr Bundestagsabgeordneter für Weiden

**AfD**

gelegt hat, ist die „**Vergesellschaftung von Grund und Boden, Naturschätzen und Produktionsmitteln sowie deren Überführung in Gemeineigentum ...**“.

Und nicht nur das: auch für den **Klimaschutz** verlangt sie rasch „**durchgreifende Maßnahmen**“ und äußerte wörtlich, diese müssten „so **massiv und einschneidend**“ sein, „**dass von den Freiheitsrechten der Bevölkerung nicht mehr viel übrigbliebe**“.

**Linke Politik steht über jeglicher Vernunft und über dem Willen des Volkes.**



Eine neue Folge von „Wendezeit“ ist erschienen - bei diesem Format wird Menschen eine Stimme gegeben, die von der System Presse gar nicht erst eingeladen werden.

Die Sendung wurde vor einiger Zeit am Rande einer Mittelstandstagung im Bundestag aufgenommen und läuft unter dem Thema „Unternehmer vor dem Aufstand“.

Ich freue mich, dass ich als (seit wenigen Wochen ehemaliger) Unternehmer und Bundestagsabgeordneter eingeladen wurde und mitdiskutieren durfte. Viel Spaß beim Anschauen!

Zum Video geht es hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=Ep4Ab0S6oTs>



Ob TV oder Presse:

# Niederbrüllen, spalten, abstruse »Recherchen«...



Lasst euch nicht spalten!  
Diese Doppelseite widme ich den Medien, die in der vergangenen Woche wieder einmal beispielhaft gezeigt haben, warum sie - milde ausgedrückt - grundsätzlich mit Vorsicht zu genießen sind.

Ich beginne mit der Falschdarstellung rund um den Fall, Fürstin Gloria von Thurn und Taxis habe Alice Weidel aus-

geladen (was sich kurz darauf als Fake News entpuppte), spreche darüber, wie unsere Bundesvorsitzende beim ARD-Sommerinterview niedergebrüllt wurde und schließe mit einem Premium-Fernsehbeitrag, über den man nur noch fassungslos den Kopf schütteln kann.

Am Montag brach in unseren Reihen eine Welle der Empörung über Fürstin Gloria von Thurn und Taxis aus. Anlass war die Meldung, die Fürstin habe unsere Bundesvorsitzende Alice Weidel aus dem Konzert mit Vicky Leandros ausgeladen.

Auch ich war verunsichert - zu viele sind schon umgefallen, wenn der öffentliche Druck zu groß war. Dennoch: in keiner der Nachrichten war eine klare Stellungnahme von ihr oder Alice Weidel zu finden, und wenn uns eines klar sein sollte, dann das:

Wo immer es möglich ist, rücken die Medien uns in schlechtes Licht, oder versuchen Sachverhalte so darzustellen, dass sie unser Lager spalten. Und siehe da:

Fürstin Gloria blieb eben doch standhaft & bereitete ihrer Freundin allen Anfeindungen zum Trotz einen schönen Abend auf dem Schloss!

„Wer meine Gäste beleidigt, beleidigt mich“ machte sie jetzt deutlich & forderte in einem Interview bei NIUS alle Konservativen zu mehr Zusammenhalt auf.

Dem kann ich mich nur anschließen!

Ich möchte auch der ARD dafür danken, dass sie beim Sommerinterview mit unserer Bundesvorsitzenden Alice Weidel so glasklar gezeigt haben, was sie von Demokratie halten, indem sie zugelassen haben, dass das Interview von lautstarken Schreihälsen übertönt wurde.

Inzwischen hat der Initiator der Störaktion, Philipp Ruch vom „Zentrum für Politische Schönheit“ behauptet, die Aktion sei mit ARD & Polizei abgesprochen gewesen – ob das der Wahrheit entspricht oder nicht, die ARD war in jedem Fall Teil dieser demokratiezersetzenden Aktion und hat weder während des Interviews noch danach Sorge dafür getragen, dass es ungestört stattfinden kann, denn:

- die Aufzeichnung hätte in ein Studio verlegt werden können.
- die Störgeräusche hätte man nachträglich aus der Aufnahme herausfiltern können.

Wer die Opposition auf derart schäbige Weise vom Diskurs ausschließen will, demonstriert seine eigene Bankrotterklärung: Wenn die Argumente fehlen, bleibt nur noch Theater...



... und wenn man denkt, dämlicher wird's nicht, liefern die Öffentlich-Rechtlichen zuverlässig den Gegenbeweis.

„Hauptsache hellhäutig: Die Sex-Strategie der AfD“ titelt eine ARD-Sendung.

Ein weiteres Beispiel für die „Neutralität“ der Medien - für diese „Satiresendung“ zahlt ihr Rundfunkgebühren.

**Wir sagen, weg mit dem Zwangsbeitrag!**



# **Weiden: Immer mehr Haushalte benötigen Wohngeld!**

Immer mehr Haushalte in Weiden benötigen Wohngeld – in über 40 % dieser Fälle lebt mindestens ein Rentner. Viele Menschen, die jahrzehntelang gearbeitet und Beiträge gezahlt haben, können ihre Miete inzwischen nicht mehr aus der Rente bestreiten.

Die Gründe sind eindeutig:

- Die Klimaideologie verteuert die Kernenergie, während Wind- und Solarstrom massiv gefördert werden – obwohl Sonne und Wind unzuverlässig sind. Das treibt die Kosten weiter in die Höhe
- Deutlich gestiegene Energiepreise aufgrund der CO2-Steuer – Strom und Gas werden immer teurer.
- Auch die EEG-Umlage treibt die Stromkosten weiterhin hoch.
- Zugleich belasten hohe Sozialkosten, auch durch Zuwanderung, Steuern und Abgaben die Bürger – was das verfügbare Einkommen massiv schmälert.

Die AfD fordert deshalb:

- Sofortige Abschaffung der CO2-Steuer, um Energiepreise zu senken
- Wegfall der EEG-Umlage, damit Strom günstiger wird
- Ausstieg aus der Klimaideologie: Keine falsche Förderung unsicherer Energien, stattdessen Rückkehr zur verlässlichen Kernenergie
- Keine weitere Zuwanderung in

die Sozialsysteme, um die Abgaben für alle zu reduzieren

**Es ist nicht hinnehmbar, dass Rentner und Erwerbstätige trotz harter Arbeit auf Wohngeld angewiesen sind. Arbeit und Lebensleistung müssen sich lohnen – mit mehr Netto im Portemonnaie und keiner Zwangsabhängigkeit vom Staat.**



**Manfred Schiller, MdB**

Ihr Bundestagsabgeordneter für Weiden





### Wirtschaftspolitischer Stammtisch des AfD-Kreisverbands Lichtenfels

Am 25. Juli war ich als Gastredner beim wirtschaftspolitischen Stammtisch des AfD-Kreisverbands Lichtenfels. Thema war der Bundeshaushalt 2025 – ein erschreckendes Beispiel dafür, wie verantwortungslos diese Bundesregierung mit dem Geld der Bürger umgeht.

Geplant sind Ausgaben von 564,3 Mrd. Euro, davon 143,1 Mrd. neue Schulden – inklusive sogenannter „Sondervermögen“. Allein der Verteidigungshaushalt verdoppelt sich jährlich (vom Stand 2024) bis 2029 auf 604,8 Mrd.

Dem stehen 421 Mrd. Euro Einnahmen gegenüber – fast doppelt so viel wie 2009. Trotzdem reicht das Geld nicht. Warum? Weil es in der ganzen Welt verteilt wird, während im Inland die Probleme eskalieren.

Der Staat hat mittlerweile über 40 Milliarden Euro Schulden bei den Krankenkassen – und gleichzeitig sollen 100 Mrd. Euro für Wärmepumpen, E-Mobilität und Co. im sogenannten Klima- und Transformationsfonds ausgegeben werden.

Die wahre Kostenbombe: Die Energiewende – geschätzt 2,5 Billionen Euro. Gleichzeitig leiden unsere Unternehmen unter extremen Energiekosten, die Sozialsysteme stehen unter Druck, und die Zuwanderung in eben diese Systeme läuft ungebremst weiter.

Diese Bundesregierung handelt nicht im Interesse unseres Landes. Sie ruiniert Deutschlands Wirtschaftskraft, schwächt die soziale Sicherheit und treibt uns in eine gefährliche Abhängigkeit von Schulden und Wunschdenken.

Im Anschluss an meinen Vortrag gab es zahlreiche Fragen und eine rege Diskussion. Vielen Dank an den Kreisverband Lichtenfels – besonders an Jan Schiffers und Theo Taubmann – für die Einladung!





Kommt auch ihr vorbei! Unser

# Stammtisch



Am vergangenen Donnerstag war unser **Stammtisch** wieder bis auf den letzten Platz gefüllt – danke für euer zahlreiches Kommen und die spannenden Diskussionen bis spät in den Abend!

Unser **Landtagsabgeordneter Roland Magerl** berichtete vom jüngsten **Eklat im Bayerischen Landtag: Katrin Ebner-Steiner** hat den Altparteien in aller Deutlichkeit den Spiegel vorgehalten – was sie natürlich überhaupt nicht vertragen konnten. **Ordnungsruf, Androhung von Saalverweis** – das volle Programm. Wenn die Wahrheit schmerzt, wird sie zum Tabu. So sieht **Meinungsfreiheit anno 2025** in Bayern aus.

Ich selbst habe aus meiner Arbeit im **Bezirkstag** berichtet:

Dort wurde allen Ernstes eine **„Klimamanagerin“** eingestellt, die bis 2030 **450 Tonnen CO2** einsparen will – u.a. durch den **Austausch von Leuchtmitteln auf LED** in allen Liegenschaften. 450 Tonnen – das entspricht dem Ausstoß von gerade einmal ca. 50 Personen. Der Haken: Die Kosten stehen in keinem Verhältnis zur Einsparung. **Symbolpolitik auf Steuerzahlerkosten – wieder einmal.**

Am Mittwochabend war ich in Floß beim Bürgerdialog zum Thema **Windräder**: Dort wird die Gemeinde mit Pachtzahlungen und Renditen regelrecht geködert. **Windräder in schlechter Lage – aber je schlechter der Standort, desto höher die Vergütung.** Irre, oder?

Wenn Wind und Sonne liefern, speisen wir zu viel Strom ein – den wir teuer loswerden müssen. Und wenn Flaute herrscht, kaufen wir teuer im Ausland ein.

**Ein Energiesystem wie aus dem Tollhaus – und eine ganze Branche verdient sich goldene Nasen.**

Vielen Dank an alle, die gestern dabei waren! Ihr gebt Rückhalt, Kraft und zeigt: **Der Widerstand gegen diese Politik wächst – auch an der Basis.**



## Bezirksamt Oberpfalz

Ihr seht mich hier vor dem Verwaltungsgebäude des Bezirks Oberpfalz - die Klimaschutzmanagerin möchte in der Bezirksverwaltung künftig 450 Tonnen CO2 pro Jahr einsparen, was hunderttausende Euro kosten soll - in meinen Augen viel zu teuer, wie ich dann in der gestrigen Sitzung des Bezirksamtes auch einwarf, und fast einen kleinen Eklat damit verursachte.

Aber man kann nicht auf der einen Seite darüber schimpfen, dass die Pflege zu teuer wird, und gleichzeitig Geld für „Klimaschutz“ aus dem Fenster werfen.

Das komplette Video findet ihr auf meinen Kanälen!



Ich war am Wochenende wieder mit dem Motorrad unterwegs und habe mir ein paar Gedanken zu dem absurden Vorfall mit dem Hakenkreuz im Landtag in Baden-Württemberg gemacht - seht dazu mein Video:  
<https://www.youtube.com/shorts/G1Q-Q4lpQYw>

Ich wünsche euch einen schönen Start in die neue Woche!



## Stammtisch

Jeden **Donnerstag** (außer feiertags) findet unser Stammtisch in **Weiden** statt.

Unsere Abgeordneten berichten aus dem Landtag oder Bundestag, im Anschluß gibt es spannende **Diskussionen**.

Der Stammtisch ist völlig unverbindlich und für jeden offen, ihr müsst kein Parteimitglied sein! Kommt vorbei, wir freuen uns auf euren Besuch!

Wir sehen uns!



## Folgt mir auch auf YouTube:

Neben Videos & Shorts von mir findet ihr dort auch das neue Format aus dem Bundestag:

Gemeinsam mit Stephan Protschka sind wir »Zwei Bayern in Berlin«. Ein paar Folgen sind bereits online, weitere werden folgen. Viel Spaß beim Anschauen! Wer auf dem Laufenden bleiben und künftig kein Video verpassen will, ist herzlich dazu eingeladen, mir auf meinem neuen YouTube-Kanal zu folgen:

[youtube.com/@ManfredSchillerMdB](https://youtube.com/@ManfredSchillerMdB)



**Mehr Neuigkeiten gibt es auf meinen Kanälen!**



[www.manfred-schiller.de](http://www.manfred-schiller.de)



[manfred.schiller@bundestag.de](mailto:manfred.schiller@bundestag.de)



[@manfred.schiller.afd](https://www.facebook.com/manfred.schiller.afd)



[@manfred.schiller.afd](https://www.instagram.com/manfred.schiller.afd)



[@manfredafd](https://twitter.com/manfredafd)



[@manfredschillerafd](https://www.telegram.com/@manfredschillerafd)



[@manfred.schiller.afd](https://www.tiktok.com/@manfred.schiller.afd)



[@manfredschillermdb](https://www.youtube.com/@manfredschillermdb)